



**KLEINE SCHRITTE
GROSSE WIRKUNG**
Gemeinsam fürs Klima

Stadt
wallisellen

Bericht zur Klima- kampagne

wallisellen.ch/klima

Kleine Schritte. Grosse Wirkung.

Wo wir hinwollen, ist klar. Zwischen 2040 und 2050 soll das Netto-Null-Ziel erreicht sein – in Wallisellen, im Kanton Zürich, in der ganzen Schweiz. Netto-Null heisst, wir produzieren so wenig CO₂, dass wir den verbleibenden Rest mit technischen Massnahmen wieder aus der Luft rauskriegen. Das ist ein ambitioniertes Ziel, aber angesichts der Klimaerwärmung dringend nötig, zumal heute die Lösungen für die technischen Massnahmen noch weit entfernt sind. Wir müssen also dort handeln, wo wir hier und jetzt etwas bewirken können.

Ein ganzes Jahr haben wir mit der Walliseller Kampagne «Kleine Schritte. Grosse Wirkung.» die Bevölkerung verstärkt einbezogen. Wir haben gezeigt, wie jede und jeder Einzelne mehr tun kann, um das gemeinsame Ziel zu erreichen. Im Fokus standen Konsum und Ernährung. Wir machten darauf aufmerksam, was hinter unseren Einkäufen steckt, wie gut Reste schmecken, dass ein defektes Gerät noch lange nicht verloren ist, dass Kleider ein zweites Leben haben können und vieles, vieles mehr.

Nun geht dieses Jahr und damit auch die Kampagne zu Ende. Und die Klimaziele sind – keine Überraschung – noch nicht erreicht. Wir alle sind aufgefordert, weiter kleine Schritte zu machen. Und gerne darf auch mal ein aus persönlicher Sicht grosser Schritt dabei sein. Wir alle müssen auch in Zukunft individuell überlegen, was wir tun können. Wir wollen uns nicht die Freude am Leben verderben lassen, aber wir sollten ausprobieren und in unserem Alltag auch mal etwas wagen. Denn Klimaschutz wird auch Freude bereiten, langfristig auf jeden Fall!

Allen, die im vergangenen Jahr etwas zu den vielen kleinen Schritten beigetragen haben, gebührt ein grosses Dankeschön. Nicht von mir, sondern von uns allen. Und allen, die bereit sind, dranzubleiben oder etwas zu wagen, gratuliere ich schon heute.

Philipp Maurer
Stadtrat

Die Klimakampagne der Stadt Wallisellen hat übers ganze Jahr Fakten und Tipps rund um das Thema bewusster Konsum und nachhaltige Ernährung vermittelt.

Wir alle können im Alltag mitmachen und Gutes für das Klima tun. Zum Beispiel, indem wir weniger Lebensmittel verschwenden, mehr regional und saisonal einkaufen und weniger Neues kaufen, stattdessen mehr tauschen und reparieren.



Viele nützliche Tipps und weiterführende Links.



Gemeinsam kommen wir ans Ziel

Sie gehen Tag für Tag mit gutem Beispiel voran und leisten ihren Beitrag fürs Klima. Mit viel Engagement und kleinen, aber wichtigen Schritten. Gemeinsam können wir alle etwas für das Klima tun und Grosses erreichen.



Julia Spühler,
Lehrperson,
Schule Integra

«Die Klimakampagne war eine tolle Gelegenheit für uns. Die Kinder erhielten einen kritischen Blick auf unsere

Konsumgesellschaft und lernten gleichzeitig nachhaltigere Alternativen kennen. Meine Klasse hatte bei der Bepflanzung der Kräuter-Hochbeete viel Spass, und auch die Ausstellung von foodwaste.ch war sehr eindrücklich – selbst für unsere noch äusserst jungen Schülerinnen und Schüler. Ich persönlich finde es sehr wichtig, dass die Stadt über relevante Klimathemen informiert und dafür sensibilisiert. Für ein gutes Leben brauchen wir oft gar nicht so viel, wie wir meinen. Ein bewussterer Konsum ist dabei der erste Schritt. Ich wünsche mir weitere solche Events und Aktivitäten in Wallisellen.»

bis heute sicher schon gut 50-mal auf das Plakat und meine Tupperware-Sammlung angesprochen. Als Klimabotschafter konnte ich so viele konstruktive Gespräche führen, und am Frühlingsmärt beim Schaukochen kam es zu einigen amüsanten Begegnungen. Ich finde toll, dass so wichtige Themen lokal und bevölkerungsnah angegangen werden. Es braucht keine Weltstars für die Sensibilisierung! Wir alle können gemeinsam bereits mit einfachen Massnahmen sehr viel bewegen. Es hat mich gefreut, an dieser gelungenen und sympathischen Klimakampagne teilzuhaben.»



Michelle Sandmeier,
Vorstandsmitglied
Walk-in Closet

«Über unseren Verein konnte ich mich am Kleider-tausch-Event in Walli-

sellen beteiligen und dabei mit-helfen. Mir gefiel die entspannte und positive Stimmung sehr gut. Ein schönes Beispiel dafür, wie viel Spass <nachhaltig konsumieren> machen kann. Ich würde mich freuen, wenn der Anlass jährlich stattfindende. Unser Verein steht Wallisellen für jegliche Unterstützung gerne zur Verfügung.»



Florian Knecht,
Klimabotschafter der
Kampagne

«Dass die Kampagne gezielt für Wallisellen gestaltet wurde, fand ich sehr passend. Die Walli-

sellerinnen und Walliseller fühlten sich dadurch direkt angesprochen, und die Kampagne wurde sehr positiv wahrgenommen. Ich wurde

Bring- und Holbörse

Der Verein bietet an der Rosenbergstrasse 2 einen Ort fürs Tauschen. Jeweils Donnerstag (16.00 – 18.00 Uhr) und Samstag (10.00 – 12.00 Uhr) werden hier saubere, funktionsfähige Gebrauchsgegenstände und Gerätschaften gebracht und geholt. Somit bleiben gut erhaltene Waren im Umlauf und der Ressourcenverbrauch wird verringert.



Bring- und Holbörse
Wallisellen

ReparierBar

Seit fünf Jahren begutachten und reparieren die kompetenten Verantwortlichen der ReparierBar defekte Gegenstände aus den Bereichen Unterhaltungselektronik, Elektronik im Allgemeinen, Haushaltsgeräte, Metall, Holz, Textilien und Spielzeug. Diesen wird dadurch ein zweites Leben geschenkt.



Elternforum Wallisellen

Das Elternforum setzt sich seit 50 Jahren für Familien in Wallisellen ein. Dabei wird das Gemeindeleben aktiv mitgestaltet. Die Kinderartikelbörse, die Bastelwerkstatt oder die Velobörse organisiert der Verein jährlich und leistet damit ebenfalls einen grossen Beitrag fürs Klima.



Drei coole Thementage für alle

An drei Events lernten wir, wie wir alle klimafreundlicher konsumieren können.



Restelos glücklich werden!

Aus Lebensmittelresten lässt sich oft noch Feines zaubern! Am Walliseller Frühlingsmärt vom 4. Mai 2024 zeigte uns Anti-Food-Waste-Pionier Mirko Buri, wie wir aus typischen Lebensmittelresten etwas Feines kochen können. Der sympathische Profikoch überzeugte in seinen Kochshows mit der Verwertung von Altbroten und Rüstabfällen. Der Andrang war gross, es wurde fleissig probiert, diskutiert und die Besuchenden konnten viele praktische Tipps und inspirierende Rezepte mitnehmen.

Einige der Rezepte und Tipps von Mirko Buri finden Sie auf unserer Klima-Website unter wallisellen.ch/klimaaktivitaeten



Inspirierendes Schaukochen mit Profikoch Mirko Buri.





Walliseller Repair Day 2024 – reparieren und tauschen für das Klima

Am weltweiten Repariertag am Samstag, 19. Oktober 2024, wurde auch in Wallisellen fleissig geschraubt, getauscht und repariert. Die Fachkräfte der ReparierBar zeigten im Foyer der Mehrzweckhalle, wie sich gebrauchte Möbel, Kleidung, Spielsachen und Haushaltsgeräte reparieren lassen: Zwei Drittel der Reparaturen waren erfolgreich. Zwei Velomech-Profis machten zudem rund 20 Velos wieder flott. Weiter konnten bei der Bring- und Holbörse gebrauchte, aber noch brauchbare Gegenstände getauscht werden. Im Foyer gab es einen Infostand des Vereins samt Wettbewerb. Kinder hatten im Familienraum Gelegenheit, übers Upcycling zu lernen, indem sie aus scheinbar nutzlosen Alltagsgegenständen Stifte-Organizer, Geschenktaschen und einfache Spielzeuge bastelten.

Insgesamt rund 130 Interessierte nutzten die Gelegenheit und brachten Dinge zum Reparieren und Tauschen vorbei – oder erkundigten sich über das Angebot der Vereine. Parallel dazu fand für alle Geniesserinnen und Geniesser das Treberwurst-Essen statt, 180 Gäste kamen dabei voll auf ihre Kosten.



Gut 500 Kleidungsstücke wurden getauscht.

Cooler Kleidertausch mit Walk-in Closet

Der coolste Kleiderschrank der Schweiz war am Samstag, den 7. September 2024, zu Besuch in Wallisellen. Gut 500 Kleidungsstücke wechselten dabei ihre Besitzerinnen und Besitzer – und machten die neuen glücklich. Rund 130 Teilnehmende aus Wallisellen und Umgebung nutzten die Gelegenheit zum Stöbern, Plaudern und Tauschen. Sie hatten dabei sichtlich Spass – und halfen auch dem Klima.

Organisiert wurde der Event gemeinsam mit unserem Partner Walk-in Closet, einem gemeinnützigen Verein, der in der ganzen Schweiz Kleidertauschbörsen veranstaltet. Ziel ist es, die Modebranche nachhaltiger zu gestalten, indem Fast Fashion und die damit verbundene Wegwerfmentalität reduziert werden.

Mehr dazu auf walkincloset.ch



Die ReparierBar, die Bring- und Holbörse und die Velobörse des Elternforums zeigten vollen Einsatz für das Klima.

Voller Einsatz fürs Klima

Über das ganze Jahr konnten wir im Rahmen der Klimakampagne gemeinsam mit unseren engagierten lokalen Partnern und fachlichen Experten verschiedenste Aktivitäten verwirklichen: Workshops, Ausstellungen, Exkursionen, Lesungen und eine Ballettaufführung. Dabei gab es reichlich Inspiration für die Teilnehmenden.

1 Inspirierender ZeroWaste Workshop

ZeroWaste Switzerland führte am 4. Juli 2024 im reformierten Kirchgemeindehaus einen spannenden Workshop zum Thema «Nachhaltig essen und trinken» durch. Die Teilnehmenden lernten zahlreiche Fakten, Produkte und Ansätze kennen, die ihnen für einen nachhaltigeren Lebensstil helfen. Zum Schluss waren alle topmotiviert und konnten viele praktische Tipps mitnehmen.

2 Frische Kräuter für alle – direkt vom Walliseller Hochbeet

Gemeinsam mit der Schulklasse 1d der Schule Integra bemalten und bepflanzten wir sechs Kräuter-Hochbeete. Diese standen bis zum Ende der Saison an mehreren Standorten verteilt – für alle Wallisellerinnen und Walliseller zum Selbstpflücken. In jedem Beet gab es eine andere Auswahl rund um ein spezifisches Thema: zum Beispiel ein mediterranes Kräuterbeet, ein Teekräuterbeet oder ein Hochbeet mit allen Küchenklassikern. Das Engagement der Kinder für das Klima war riesig und es machte allen Beteiligten Spass. Gleichzeitig konnten sich die Schülerinnen und Schüler dabei aktiv mit den Vorteilen einer nachhaltigen Ernährung und von Regionalität/Saisonalität auseinandersetzen.

3 Ausstellung gegen Food Waste an der Schule Integra

Vom 27. bis 31. Mai 2024 fand im Schulhaus Integra die Ausstellung «Aus Liebe zum Essen» von foodwaste.ch statt. Die kompetenten Guides von foodwaste.ch führten die Schulklassen durch die Ausstellung und vermittelten in sechs Schritten den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln. Anhand interaktiver Spiele erfuhren die Schülerinnen und Schüler wertvolle Fakten und erhielten Tipps und Tricks für daheim. Auch Erwachsene waren eingeladen, die Ausstellung zu besuchen, und konnten einiges lernen – über eine bewusste Menüplanung, den Einkauf und die richtige Lagerung zu Hause oder eine nachhaltige Verwertung von Resten.

4 Ballettaufführung: «Unsere einzige Erde – bewahren wir sie»

Auch die Kinder und Jugendlichen der Ballettschule Petra Lüscher wollten einen aktiven Beitrag zur Klimakampagne leisten. In ihrer Tanzaufführung drückten sie ihre Gedanken, Erwartungen, Hoffnungen und Lösungsansätze zum Klimawandel künstlerisch in ihrer Darbietung aus. Rund 200 Personen kamen zur Vorstellung am 13. November 2024 im Saal zum Doktorhaus und waren hellauf begeistert von der professionellen und engagierten Performance der

Tänzerinnen. Die Aufführung dauerte rund 55 Minuten und wurde von Televista für einen Beitrag komplett aufgezeichnet. Der hochemotionale Rahmen unterstrich auch die Aussagen und Vorsätze der Mädchen: «Ich will weniger Fleisch essen», «Ich fahre lieber mit dem Fahrrad zur Schule», «Ich will mit dem Zug in die Ferien und nicht fliegen», «Ich will weniger Milchprodukte essen», «Ich brauche nicht alles neu, kann auch Altes reparieren», «Ich kaufe saisonales Obst und Gemüse» usw. Ein gelungener und schöner Anlass im Rahmen der Klimakampagne, den wir gerne tatkräftig unterstützten.

5 Cat Week 2024: Fledermauskästen bauen und Klimabewusstsein fördern

Vom 14. bis 18. Oktober 2024 wurden die Kinder in der Cat Week in Wallisellen für Biodiversität und Umweltschutz begeistert. Unter der Leitung von Guido Maul und Laura Trusgnach aus der Abteilung Tiefbau + Landschaft bauten sie Fledermauskästen, um bedrohten Fledermausarten Unterschlupf zu bieten, und erfuhren dabei mehr über die wichtige Rolle dieser Tiere im Ökosystem. Zusätzlich zeigten Klimakurse die Bedeutung nachhaltiger Ernährung und bewussten Konsums auf. Dabei konnte spielerisch erkundet werden, wie sich Food Waste vermeiden lässt und warum lokal und saisonal einkaufen gut fürs Klima ist. Bei einem

Rundgang durch Wallisellen konnten die Kinder ausserdem lokale Angebote entdecken, die dem Klima gut tun: Secondhand-Läden, Pumpi-Pumpe, Bring- und Holbörse, RepariertBar und Kinderartikelbörse verdeutlichten, wie einfach ein umweltbewusster Lebensstil sein kann. Ein inspirierendes Projekt für junge Umweltheldinnen und Umwelthelden!

in der Mediathek Wallisellen am 28. Oktober 2024 die wichtigsten Hebel für ein nachhaltiges Leben. In ihrem Buch nimmt sie verschiedene Bereiche unseres täglichen Lebens genauer unter die Lupe – wie zum Beispiel Ernährung oder Reisen – und liefert sorgfältig recherchierte Fakten, praktische Tipps und eigene Erfahrungsberichte rund um die Thematik.

Schüler Elektrovelos, Segways und Elektrotrottis ausprobieren. Die Klasse war hellauf begeistert von dieser Erfahrung. Anschliessend gab es eine Führung durch einzelne Bereiche der Umwelt Arena: Die Schülerinnen und Schüler lernten den Unterschied zwischen erneuerbarer und nicht erneuerbarer Energie, erfuhren die Menge an Energie, die es braucht, um ein Wohnhaus zu unterhalten, und auch, wie das Recyclingverfahren in einem Entsorgungscenter funktioniert. Mit der Umwelt Arena wurde ein Ort geschaffen, an dem die zentralen Themen Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit für alle erlebbar und begreifbar werden. Als Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit bietet die Umwelt Arena Informationen und Empfehlungen für einen nachhaltigen Alltag und einen bewussten, gesunden Lebensstil.

6 101 Antworten für deinen nachhaltigen Alltag

Antworten auf alltägliche Fragen zu Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz zu finden, ist oft gar nicht so einfach. Umso praktischer, wenn die wichtigsten Informationen alle in einem Ratgeber zu finden sind. Sabina Galbiati erklärte uns in ihrer Buchlesung

7 Exkursion Umwelt Arena – Klasse BC3b, Schule Bürgli

Einen spannenden und aufregenden Morgen in der Umwelt Arena verbrachte am Donnerstag, 21. November 2024, die Schulklasse BC3b der Schule Bürgli zusammen mit ihrer Lehrperson Chiara Bruno. Im Indoorparcours durften die Schülerinnen und



Zahlen und Fakten

Wir danken für die aktive Beteiligung auf allen Kanälen.



75
veröffentlichte
Tipps und Fakten



500+
Likes und/oder
geteilte Beiträge
auf Social Media



ca. 4000
Zugriffe auf
die Website



466
abonnierte
Newsletter



112
Helfende und Beteiligte
an allen
Anlässen



ca. 1000
Teilnehmende
an allen
Anlässen



20
beteiligte
Organisationen
und Vereine

Danke an alle unsere Partner und Beteiligten!

Lokal

Klimabotschafterinnen und Klimabotschafter,
Vereine ReparierBar, Bring- und Holbörse,
Elternforum, Mediathek Wallisellen, Ballettschule
Petra Lüscher, Schule Integra, Sportanlagen AG
Wallisellen, Anzeiger von Wallisellen, Televista 8304,
Cat Week Wallisellen, Gnüsser-Märt Wallisellen.

Extern

Verein Walk-in Closet, FOODOO und Mirko Buri,
ZeroWaste Switzerland, Autorin Sabina Galbiati,
foodwaste.ch, Rucksackschule, reCIRCLE AG,
Velo Minder AG, Umwelt Arena Schweiz,
Ricoh Schweiz AG, LAKE Solutions AG,
die werke versorgung wallisellen ag.

Dank ihres Engagements konnte die Klimakampagne erfolgreich durchgeführt werden.